

Glaube an Gott

1) Glaube ist eine Gabe von Gott

Römer 12;3

3Denn ich sage euch durch die Gnade, die mir gegeben ist, jedermann unter euch, daß niemand weiter von sich halte, als sich's gebührt zu halten, sondern daß er von sich mäßig halte, ein jeglicher, nach dem Gott ausgeteilt hat das Maß des Glaubens.

Epheser 2;8

8Denn aus Gnade seid ihr selig geworden durch den Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es,

2) Glaube kommt vom Hören des Wortes Gottes

(Christus ist das Wort Gottes)

Das heißt predigt man Christus sät man und Glaube kann wachsen.

Römer 10;17

17So kommt der Glaube aus der Predigt, das Predigen aber aus dem Wort Gottes.

Der Glaube kommt durch das Hören des Wortes Gottes ... in erster Linie durch den heiligen Geist, welcher direkt zu uns spricht und durch die Schrift, welche Gott gebraucht um zu unserem Geist zu sprechen.

Johannes 16;13-14

13Wenn aber jener, der Geist der Wahrheit, kommen wird, der wird euch in alle Wahrheit leiten. Denn er wird nicht von sich selber reden; sondern was er hören wird, das wird er reden, und was zukünftig ist, wird er euch verkünden. **14**Derselbe wird mich verklären; denn von dem Meinen wird er's nehmen und euch verkündigen.

Jesus ist das Wort Gottes

Johannes 1;1

1Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort.

Johannes 1;14

14Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.

Hebräer 4;12-13

12Denn das Wort Gottes ist lebendig und kräftig und schärfer denn kein zweischneidig Schwert, und dringt durch, bis daß es scheidet Seele und Geist, auch Mark und Bein, und ist ein Richter der Gedanken und Sinne des Herzens. 13Und keine Kreatur ist vor ihm unsichtbar, es ist aber alles bloß und entdeckt vor seinen Augen. Von dem reden wir.

Offenbarung 19;12-13

12Seine Augen sind wie eine Feuerflamme, und auf seinem Haupt viele Kronen; und er hatte einen Namen geschrieben, den niemand wußte denn er selbst. 13Und war angetan mit einem Kleide, das mit Blut besprengt war; und sein Name heißt "das Wort Gottes".

3) Paulus' Apostelamt bestand darin, die Menschen zum „Gehorsam gegenüber dem Glauben“ zu bringen

Römer 1;5

5durch welchen wir haben empfangen Gnade und Apostelamt, unter allen Heiden den Gehorsam des Glaubens aufzurichten unter seinem Namen,

Hebräer 5;9

9Und da er vollendet war, ist er geworden allen, die ihm gehorsam sind, eine Ursache zur ewigen Seligkeit.

4) AN GOTT zu GLAUBEN bedeutet, IHN als unsere Quelle für alles zu betrachten

Mathäus 6;33

33Trachtet am ersten nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch solches alles zufallen.

2.Korinther 5;15

15und er ist darum für alle gestorben, auf daß die, so da leben, hinfort nicht sich selbst leben, sondern dem, der für sie gestorben und auferstanden ist.

5) Wir müssen unseren Glauben kultivieren und pflegen, indem wir einen Lebensstil pflegen, der sich von Seinem Wort nährt und Gehorsam gegenüber diesem praktiziert

2.Thessalonischer 1;3

3Wir sollen Gott danken allezeit um euch, liebe Brüder, wie es billig ist; denn euer Glauben wächst sehr, und die Liebe eines jeglichen unter euch allen nimmt zu gegeneinander,

Unser Glaube kann wachsen... oder schwach werden und wir können Schiffbruch erleiden.

1.Timotheus 1;18-19

18Dies Gebot befehle ich dir, mein Sohn Timotheus, nach den vorherigen Weissagungen über dich, daß du in ihnen eine gute Ritterschaft übest **19**und habest den Glauben und gutes Gewissen, welches etliche von sich gestoßen und am Glauben Schiffbruch erlitten haben;

6) GLAUBE WIRKT, wenn wir in LIEBE wandeln

Galater 5;6

6Denn in Christo Jesu gilt weder Beschneidung noch unbeschnitten sein etwas, sondern der Glaube, der durch die Liebe tätig ist.

1.Johanns 3;16-19

16Daran haben wir erkannt die Liebe, daß er sein Leben für uns gelassen hat; und wir sollen auch das Leben für die Brüder lassen. **17**Wenn aber jemand dieser Welt Güter hat und sieht seinen Bruder darben und schließt sein Herz vor ihm zu, wie bleibt die Liebe Gottes bei ihm? **18**Meine Kindlein, laßt uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit. **19**Daran erkennen wir, daß wir aus der Wahrheit sind, und können unser Herz vor ihm damit stillen,

7) „DER GERECHTE WIRD DURCH DEN GLAUBEN LEBEN“

Christentum ist Nachfolge und Leben im Glauben an Ihn.

Habakuk 2;4, Römer 1;17, Galater 3;11

4Siehe, wer halsstarrig ist, der wird keine Ruhe in seinem Herzen haben; der Gerechte aber wird seines Glaubens leben.

Hebräer 10;38

38Der Gerechte aber wird des Glaubens leben, Wer aber weichen wird, an dem wird meine Seele keinen Gefallen haben.“

Das heißt nicht, dass wir nicht geliebt werden, aber wir können Gott nicht gefallen. Was Gott gefällt, ist, IHM ZU VERTRAUEN und nach Seinem Wort zu handeln.

Hebräer 11;6

6Aber ohne Glauben ist's unmöglich, Gott zu gefallen; denn wer zu Gott kommen will, der muß glauben, daß er sei und denen, die ihn suchen, ein Vergelter sein werde.

8) Glaube spricht

Wir können den Stand unseres Glaubens auf zwei Arten erkennen: durch UNSEREN Gehorsam gegenüber Gottes Wort und durch unsere WORTE, die ausdrücken, was Er sagt.

Glaube ohne Werke ist tot.

2.Korinther 4;13

13Dieweil wir aber denselbigen Geist des Glaubens haben, nach dem, das geschrieben steht: "Ich glaube, darum rede ich", so glauben wir auch, darum so reden wir auch

**Wenn wir glauben, dass Jesus unser Herr und Erlöser ist, werden Wir es SAGEN
Wer Er für Uns ist, Wir SAGEN;**

**Er ist mein Versorger
Er ist mein Führer und Ratgeber
Meine Stärke
Meine Weisheit
Meine Gerechtigkeit
Mein Heiler
Mein Fürsprecher beim Vater
Der LIEBHABER MEINER SEELE
Der Ruhm und der Erheber meines Hauptes**

Römer 10;9-10

9Denn so du mit deinem Munde bekennst Jesum, daß er der HERR sei, und glaubst in deinem Herzen, daß ihn Gott von den Toten auferweckt hat, so wirst du selig. 10Denn so man von Herzen glaubt, so wird man gerecht; und so man mit dem Munde bekennt, so wird man selig.

Der Glaube wird den Herrn Jesus BEKENNEN (und dasselbe sagen wie Er).

Das BEKENNTNIS dient der Erlösung.

9) Durch Demut und Gehorsam wächst der Glaube

Lukas 17;5-10

5Und die Apostel sprachen zum HERRN: Stärke uns den Glauben! 6Der HERR aber sprach: Wenn ihr Glauben habt wie ein Senfkorn und sagt zu diesem Maulbeerbaum: Reiß dich aus und versetze dich ins Meer! so wird er euch gehorsam sein. 7Welcher ist unter euch, der einen Knecht hat, der ihm pflügt oder das Vieh weidet, wenn er heimkommt vom Felde, daß er ihm alsbald sage: Gehe alsbald hin und setze dich zu Tische? 8nicht also, daß er zu ihm sagt: Richte zu, was ich zum Abend esse, schürze dich und diene mir, bis ich esse und trinke; darnach sollst du auch essen und trinken? 9Dankt er auch dem Knechte, daß er getan hat, was ihm befohlen war? Ich meine es nicht. 10Also auch ihr; wenn ihr alles getan habt, was euch befohlen ist, so sprecht: Wir sind unnütze Knechte; wir haben getan, was wir zu tun schuldig waren.

In Summe;

- 1) Glaube ist ein Geschenk Gottes.**
- 2) Glaube kommt durch das Hören des Wortes Gottes.**
- 3) Paulus' Apostelamt bestand darin, Menschen zum GEHORSAM gegenüber dem Glauben zu bringen.**
- 4) Glauben an Gott zu haben bedeutet, IHN als unsere QUELLE für alles zu SEHEN.**
- 5) Wir müssen unseren Glauben kultivieren und pflegen, indem wir uns von Seinem Wort ernähren und Gehorsam gegenüber Seinem Wort üben.**
- 6) Glaube funktioniert, wenn wir in Liebe wandeln**
- 7) Die Gerechten werden durch Glauben leben – ein LEBENSSTIL, in dem man GOTTES Worten VERTRAUT und nach ihnen lebt.**
- 8) Der Glaube spricht in Übereinstimmung mit Gottes Wort.**
- 9) Unser Glaube wird durch GEHORSAM und DEMÜTIGKEIT WACHSEN.**